

M I T T E I L U N G S B L A T T



1933 - 73

40 JAHRE

GRUPPE 16 "SCHOTTEN"

Eigentümer, Herausgeber, Verleger, Vervielfältiger und für den
Inhalt verantwortlich :

GFM Franz Weber, Wiener Pfadfinder Gruppe 16 "Schotten"
1010 Wien, Freyung 6 (Schottenhof), Stg. 9, Tür 13 Tel.63 02 51

Sehr geehrte Eltern !
Liebe Freunde unserer Gruppe !

Ich möchte nicht - wie es eigentlich üblich wäre - eine Rückschau auf das vergangene Jahr machen, viel wichtiger erscheint es mir, Ihnen unsere Vorstellungen und Pläne für das kommende Jahr aufzuzeigen !

Die Antwort auf die Frage, was eigentlich der Hauptgrund der gesunden Entwicklung unserer Gruppe ist, fällt schwer. Es drängen sich viele Faktoren auf, wie zum Beispiel der Standort der Gruppe (Schotten), die soziale Struktur, die relative finanzielle Sicherheit. Ich meine jedoch, daß erst die Aktivität und der enorme Einsatz an Zeit der Führer aller Abteilungen das Fundament dieser Entwicklung bilden; alle anderen Fakten sind, so meine ich, nur die logische Konsequenz des Erfolges.

Im Erfolg aber liegt ein neues Problem: Soll man sich nun mit dem Erreichten begnügen ? Reicht es aus, wenn jedes Kind einmal in der Woche ins Heim kommt und ein bis zwei Stunden mitspielt (oder sich passiv unterhalten läßt) ? Könnte man nicht die Aktivität der Kinder durch ein zusätzliches sinnvolles Freizeitgestaltungsangebot fördern ?

Am Beispiel Theaterspiel: wäre es nicht vernünftiger, wenn man mit den Buben, die gerne spielen, neben den Heimabenden probt anstelle wie bisher mit allen interessierten und auch den weniger interessierten Buben in den Heimabenden ? Oder wenn man zusätzlich eine Musikgruppe führt ?

Noch nicht abzusehende Möglichkeiten würde eine ganz andere, aber desto praktischere Idee eröffnen, nämlich die eines Hobbyraumes, einer kleinen Werkstatt zum Basteln. Zur Zeit werden ein Großteil der Spiel- und Lagerbehelfe von den Führern selbst angefertigt, ja sogar ein Großteil der Heimeinrichtung wurde unter schwierigsten Umständen, aber dennoch gediegen, selbst hergestellt. Also könnte man nicht so eine kleine Werkstatt einrichten (das meiste Werkzeug dazu ist vorhanden) und auch für unsere Pfadfinder zugänglich machen ?

So sehen wir einen Teil jener Probleme, die der Erfolg mit sich brachte. An eine Diskussion über alle diese und noch andere Projekte und deren Verwirklichung ist aber solange nicht zu denken, als unser Heim

nicht erweitert werden kann. Durch den normalen Heimabendbetrieb ist der eine Raum die ganze Woche hindurch völlig ausgelastet, für andere Aktivitäten sind derzeit kaum Termine frei !

Außerdem haben wir aus Platzmangel in fast allen Abteilungen eine Aufnahmesperre verfügen müssen, und das in einer Zeit, in der die zu geringe Attraktivität der bestehenden Jugendbewegungen und deren mangelnde Alternativen zu den oberflächlichen Modeströmungen der Jugend beklagt werden !

Abschließend möchte ich Ihnen noch einige Informationen aus dem Gruppenleben geben: der Mitgliederstand beträgt derzeit 114 und setzt sich zusammen aus 37 Wölflingen, 42 Spähern, 13 Explorern, 5 Rovern, 10 Führern und 7 Aufsichtsräten.

Der diesjährige Theaterabend - nach zweijähriger Pause "wiederentdeckt" - war ein voller Erfolg. Die Begeisterung bei den Aktiven und den Zuschauern, die sich offensichtlich gegenseitig entzündete, bewog uns, auch für 1974 wieder einen Theaterabend zu planen. Auch finanziell war diese Veranstaltung ein Erfolg: die Bruttoeinnahmen betragen ca. 9000.- S.

Noch ein Wort zu den Beiträgen: diesem Mitteilungsblatt liegen die Erlagscheine zur Bezahlung des Beitrages für das 1. Quartal 1974 bei. Von diesem Beitrag müssen wir für jedes Gruppenmitglied eine Registriergebühr von S 45.- an die Landes- bzw. Bundesleitung abführen: darin ist neben den Verwaltungskosten der Bezug der Pfadfinderzeitschrift JOY und eine Unfallversicherung enthalten. Wir bitten Sie, den fälligen Beitrag so bald wie möglich einzuzahlen !

Ich möchte meinen kurzen Bericht jedoch nicht beenden, ohne Ihnen allen zu danken für alle Ihre Hilfe und Unterstützung, aber auch für Ihr oft großes Verständnis, das Sie uns auch bei Fehlleistungen, die im abgelaufenen Jahr ja auch vorgekommen sind, entgegengebracht haben.

Im Namen aller Aufsichtsräte, Führerinnen und Führer unserer Gruppe wünsche ich Ihnen ein glückliches Neues Jahr

Ihr sehr ergebener
Peter Lanka

BERICHTE AUS DER MEUTE:

Sehr geehrte Eltern unserer Wölflinge !

Zum Beginn des neuen Jahres möchte ich Ihnen unsere Meuten vorstellen:

MEUTE ST. FRANZISKUS :

Heimabend: Donnerstag 17.00-19.00 Uhr

Rudel braun:

LW Martin Schröckenfuchs

Stefan Böhm

Roland Miksche

Günter Weber

Johannes Seidl

Leonhard Wolzt

Rudel blau:

LW Mathias Steurer

Andreas Babuder

Martin Herbst

Michael Miksche

Hannes Schachinger

Gerd Gunia

Hans Dworzak

Rudel gelb:

LW Michael Steurer

Rainer Ude

Roman Czezelich

Michael Schachinger

Octavian Trautmansdorff

Christian Bachinger

MEUTE ST. GEORG :

Heimabend: Montag 17.00-19.00 Uhr

Rudel grau:

1.LW Max Kuderna

HLW Nikolaus Knezevic

Richard Kdolsky

Gerhard Müller

Markus Schellerer

Günther Pawlik

Rudel weiß :

LW Joachim Englert

HLW Stefan Vetter

Harald Havas

Mario Lombardini

Johannes Hammerl

Bernhard Frey

Rudel schwarz :

LW Florian Kugler

HLW Stefan Assem

Peter Böhm

Christian Held

Martin Seidl

Florian Vetter

Ein kurzer Rückblick zeigt, daß das abgelaufene Jahr große Erfolge brachte: unsere beiden Meuten haben sich auf insgesamt 37 Wölflinge vergrößert, im Rahmen der Weihnachtsfeier am 21. Dezember 1973 konnten 13 Neulinge ihr Versprechen ablegen, 7 Wölflinge haben den 2. Stern verliehen bekommen und ein Wölfling erhielt die höchste Auszeichnung, den Springenden Wolf.

Auch die Theaterabende am 8. und 9.12. waren ein großer Erfolg: ich möchte mich an dieser Stelle bei allen Eltern, die zum guten Gelingen wesentlich beigetragen haben, auf das Aufrichtigste bedanken !

Unsere kommenden Heimabende werden wie immer im Zeichen des Spielens, des Erlernens von Wölflingererprobungen und des Bastelns stehen.

Einen wichtigen Platz im Wölflingsprogramm nehmen die Ausflüge ein, deshalb werden - wie schon früher erwähnt - einmal im Monat Ausflüge stattfinden. Geplant sind gemeinsame Ausflüge, welche jeweils am 24.2.1974 mit anderen Wölflingen aus der Kolonne (1.und 4.Bezirk), und am 17.3.1974 mit den Kindergruppen aus der Pfarre durchgeführt werden.

Eine Veranstaltung besonderer Art ist das für 31.3.1974 angesetzte MEUTEN = TREFFEN in Neuwaldegg - Schwarzenberggarten. Das Programm wurde so zusammengestellt, daß alle Teilnehmer Spaß daran finden werden ! Die Anstrengungen des Wettkampfes werden durch viele schöne Preise belohnt werden !



Wie Sie sicherlich bereits aus dem letzten Mitteilungsblatt entnommen haben, findet in der Zeit von 6. - 19.7.1974 das 1.Wiener Internationale Landeslager in Haslach/Mühl statt, an dem sich unsere Gruppe mit den Pfadfindern und Wölflingen beteiligen wird.

Der Lagerbeitrag wird nach der vorliegenden Kalkulation S 1000.- betragen (Fahrt, alle Aufenthaltskosten, Materialbeitrag), doch ist auf Grund der derzeitigen Wirtschaftslage damit zu rechnen, daß er erhöht werden müßte.

Mindestteilnahme: 20 Wölflinge

Teilnahmeberechtigt: Meute St.Georg sowie LW und HLW der Meute St. Franziskus.

Anmeldung bis spätestens 26.2.1974

Nähere Auskünfte geben wir gerne persönlich oder telefonisch (63 99 123).

Zum Abschluß noch eine Bitte: falls Ihr Sohn früher vom Heimabend weggehen muß, bitte ich Sie um vorherige telefonische Verständigung !

TERMINE:

- 7.I.1974 1.HEIMABEND Meute St.Georg
- 10.I.1974 1.HEIMABEND Meute St.Franziskus
- 27.I.1974 AUSFLUG
Treffpunkt: 8.15 Uhr
- 24.2.1974 KOLONNENVERANSTALTUNG
Ausflug in die Umgebung von Gablitz.Fahrtkosten: S 15.-
Treffpunkt: 8.45 h pünktlich
Rückkunft: ca. 18 Uhr
- 26.2.1974 Anmeldeschluß LANDESLAGER 1974
- 17.3.1974 Gemeinsamer AUSFLUG mit den Kindergruppen der Pfarre
- 31.3.1974 MEUTENTREFFEN für Wiener Wölflinge
- 18.4.1974 1.HEIMABEND nach Ostern Meute St. Franziskus
- 20./21.4.74 G E O R G S T A G
Pflichtveranstaltung !!
- 22.4.1974 1.HEIMABEND nach Ostern Meute St. Georg
- 19.5.1974 Erstkommunionfeier, anschl. SPORTWETTKAMPF für Kindergruppen der Pfarre
Pflichtveranstaltung !!
- 21.5.1974 Anmeldeschluß PFINGSTLAGER
- 1.-3.6.74 PFINGSTLAGER für Meute St. Franziskus in Thernberg
- 13.6.1974 FRONLEICHNAMSPROZESSION
Treffpunkt: 9.00 Uhr
Pflichtveranstaltung !!
- 23.6.1974 AUSFLUG
- 6.-19.7.74 LANDESLAGER in Haslach/Mühl für Meute St.Georg sowie LW und HLW der Meute St. Franziskus

TERMINÄNDERUNGEN BITTE VORBEHALTEN !
NÄHERE EINZELHEITEN WERDEN RECHTZEITIG
VOR DEN VERANSTALTUNGEN MITGETEILT !

KWM Anton Scharl

Fotos von den Theatervorführungen!

Die während den Theatervorstellungen am 8. und 9. Dezember 1973 aufgenommenen Fotos können in der Zeit vom 7. - 20. Jänner 1974 im Heim besichtigt werden und davon Kopien (14 x 10) zum Preis von je S 9.- bei den jeweiligen Abteilungsführern bestellt werden !

Peter Winklehner

BERICHTE AUS DEM EXPLORERTRUPP:

Liebe Eltern unserer Pfadfinder !

Manchmal bewahrheiten sich alte Sprichworte doch : nach acht Wochen Probezeit der Explorer für ihr Theaterstück stellte sich bei der Generalprobe zum großen Entsetzen des verantwortlichen Führers heraus, daß die Schauspieler stocksteif agierten und fast keiner seinen Text auswendig konnte ! Doch das kaum erwartete Wunder traf ein: eine Woche später beim Theaterabend beherrschten plötzlich alle Explorer ihre Rolle und spielten die sicher nicht einfache barocke Komödie locker und gelöst herunter. Daß uns die unvermeidlichen kleinen Pannen nicht übel genommen wurden, zeigte am Ende der Applaus des erfreulich zahlreichen Publikums !

Neben den Theaterproben blieb uns kaum Zeit für anderes Programm, doch für die nächste Zukunft haben wir uns einiges vorgenommen :

W I N T E R L A G E R :

Am 19.-20.Jänner 1974 findet ein Winterlager am Waxriegelhaus/Rax statt. Neben einer Schulung in "Überleben im Schnee" steht natürlich auch Schifahren auf dem Programm.

L A N D E S S C H I W E T T K A M P F :

Falls es heuer die Schneelage zulassen sollte, wird am 2./3.Februar oder am

23./24.Februar 1974 (Ausweichtermin) ein Schiwettkampf stattfinden. Nähere Einzelheiten wie Austragungsort, Anreise und Kosten werden rechtzeitig bekanntgegeben ! Da neben dem Einzelwettkampf auch eine Gruppenmannschaftswertung durchgeführt wird, ist eine zahlreiche Vertretung in allen Altersklassen unbedingt notwendig !!

H A L L E N F U S S B A L L T U R N I E R :

Das bereits traditionelle Hallenfußballturnier der Wr. Pfadfinder findet heuer am 9.März 1974 statt. Der Besuch unseres ständigen Sporttrainings und die positive Absolvierung eines Konditionstests sind die Voraussetzungen für die Aufnahme in unseren Teamkader. Leider fehlt es jedoch gerade den talentierten Fußballern unter den Juniors Pfadfindern der Trainingsfleiß ! Es muß befürchtet werden, daß nach dem abgedingten Ausscheiden der Explorer keine Gruppenmannschaft mehr gebildet werden kann !

L A N D E S L A G E R 1 9 7 4 :

Trotz der geplanten Auslandsfahrt legen wir größten Wert auf eine möglichst zahlreiche Teilnahme der Explorer am Landeslager ! Neben dem unbedingt notwendigen Einsatz als Helfer und Instruktoren wird auch für die Explorer ein umfangreiches Programm geboten, das von Sportwettkämpfen (Leichtathletik, Fußballturnier, eventuell Basketballturnier) über

einen Explorer-PWK (eventuell Bundes-PWK) mit wertvollen Preisen bis zu interessanten Ateliers reicht ! Kosten und Anmeldefristen siehe Späher = bericht !

FM Heinz Weber



„Man darf es gar nicht laut sagen, Herr Inspektor, aber wir haben uns tatsächlich verlaufen!“

TERMINE:

- 10.1.1974 1. SPORTTRAINING
- 11.1.1974 1. HEIMABEND
- 19.-20.1.74 WINTERLAGER
Einzelheiten siehe bei =
liegende Ausschreibung !
- 26.1.1974 PFADFINDERBALL
- 2./3.2.1974 LANDESSCHIWETTKAMPF
- 23./24.2.74 LANDESSCHIWETTKAMPF
Ersatztermin
- 3.3.1974 SCHOTTEN - SCHIWETTKAMPF
Ausschreibung folgt !
- 9.3.1974 HALLENFUSSBALLTURNIER

BERICHTE AUS DEM SPÄHERTRUPP:

Liebe Eltern unserer Pfadfinder !

Auch bei den Spähern bildete das Theaterspielen einen Schwerpunkt des Programmes. Durch eine neuartige Proben = einteilung gelang es uns jedoch, die Beeinträchtigung des übrigen Programmes möglichst gering zu halten.

Neben der individuellen Ausbildung der einzelnen versuchten wir besonders die selbständige Arbeit der Kornetten mit ihren Patrullen z.B. durch Wettbe = werbe zu forcieren. Im laufenden Trupp-Patrullenwettkampf (TPWK) liegt momentan die Patrulle HIRSCH (K Stefan Wollmann) mit 123 Punkten vor Patrulle FORELLE und MUSTANG mit je 120 Punkten in Front. Auch beim Losverkauf siegte die Patrulle HIRSCH mit einem Schnitt von 56 verkauften Losen pro Patrullen = mitglied vor Patrulle BISON (45 Lose) und Patrulle SCHWALBE (41 Lose). Für den derzeit laufenden Logbuchbewerb ist am 9.Jänner 1974 letzter Abgabe = termin !

An dieser Stelle möchten wir Sie, sehr geehrte Eltern, um Verständnis für diese zusätzlichen Patrullenveranstaltungen bitten: das Patrullensystem ist eine der wichtigen Grundlagen unseres Erziehungs = werkes ! Um dies auch Ihren Sohn zu Gute kommen zu lassen, ist es auf keinen Fall ausreichend, ihn nur einmal in der Woche für die 2 Stunden des Heimabends den Pfadfinderführern "zur Aufbewahrung und Beschäftigung" zu übergeben: die Teil = nahme an Patrullenveranstaltungen und besonders an Aktivitäten im Freien (Lager, Ausflüge) ist für die Erreichung unseres Erziehungszieles unbedingt notwendig !

Auf den folgenden Seiten wollen wir Ihnen wieder einen kleinen Überblick und Informationen über unsere zukünftigen Veranstaltungen geben, um Ihnen Ihre Terminplanung zu erleichtern und die Teilnahme aller Pfadfinder zu sichern !

FM Peter Müller FM Heinz Weber

1. KLASSE - P R Ü F U N G :

Um allen Pfadfindern, die alle Erprobungen der 1. Klasse bereits abgelegt haben oder bis dahin abgelegt haben werden, die Gelegenheit zu geben, das Erprobungsabzeichen zu erwerben, findet am 15.1.1974 eine Überprüfung im Landeskorps statt.
Treffpunkt: 18.30 Uhr in tadelloser Uniform im Heim.

Termine für 1. Klasse-Wanderung: 17.3.1974 oder nach freier Wahl in den Winter- bzw. Osterferien.

S C H I W E T T K Ä M P F E :

Am 2./3.2.1974 bzw. am 23./24.2.1974 (Ersatztermin bei Schneemangel) findet der Schiwettkampf der Wr. Pfadfinder statt.
Am SCOTTEN-SCHIWETTKAMPF am 3.3.1974 beteiligen sich alle Jugendgruppen der Schottenpfarre bzw. -gymnasiums. Bei beiden Veranstaltungen wird neben dem Einzelwettkampf auch eine Gruppenmannschaftswertung durchgeführt, daher ist eine zahlreiche Teilnahme in allen Altersklassen unbedingt notwendig! Motto: nicht siegen, dabeisein ist wichtig!
Nähere Einzelheiten wie Austragungsort, Anreise und Kosten werden nach Bekanntwerden rechtzeitig verlautbart!

H A L L E N F U S S B A L L T U R N I E R :

Der erweiterte Teamkader für das am 9. März 1974 stattfindende Hallenfußballturnier der Wr. Pfadfinder wird gleich nach den Ferien bekanntgegeben: wir bitten alle aufgestellten Spieler, sich bis zum Turnier regelmäßig an unserem Sporttraining zu beteiligen!



L A N D E S L A G E R 1 9 7 4 :

Das heurige Sommerlager unserer Gruppe findet vom 6. Juli - 19. Juli 1974 im Rahmen des 1. Internationalen Wiener Landeslagers in Haslach/Mühl (OÖ) statt.

Der Lagerbeitrag wird nach bisherigen Kalkulationen S 1000.- betragen (Fahrt, Aufenthaltskosten, Materialbeitrag), doch muß wegen der allgemeinen Teuerung mit einer etwaigen Erhöhung gerechnet werden.

Die Voranmeldung mittels des Vordruckes auf der nächsten Seite unten muß mit einer Anzahlung von S 100.- bis spätestens 27. Februar 1974 beim Abteilungsführer eingelangt sein. Rücktritte sind bis Ende April 1974 noch möglich, Nachmeldungen können nicht mehr angenommen werden!

Auch die ersten Einzelheiten des Lagerprogrammes sind bereits bekannt geworden: es wird den einzelnen Pfadfindern die Gelegenheit geboten, eine Reihe von Spezialabzeichen zu erwerben, deren Anforderungen über die Möglichkeiten eines Gruppenlagers hinausgehen. Weiters wird eine große Anzahl Aktivitäten angeboten, die von den Patrullen bei entsprechendem Interesse besucht werden können. Geplant sind folgende Ateliers: Bildhauerei (Ytongstein), musische Ateliers (Zeichnen, Holzarbeit, Tonarbeit, Reliefplastik), Hindernisbahn, Orientierungslauf, Autotechnik, Schmieden, Naturkunde, Funkstation, Photographieren, Zeitungswesen (Journalist), Umweltschutz, Erste Hilfe, Floßbau.
Weitere Programmpunkte werden ein dreitägiger Lager-PWK, ein Lager-Kirtag am Besuchsson-

tag, Leichtathletikwettkämpfe und Mannschaftssportbewerbe (Fußballturnier u.ä.), der Kontakt mit ausländischen Pfadfindern und - last not least - die Lagerfeuerveranstaltungen bilden. In dem Lagerbeitrag ist auch ein ganztägiger Autobusausflug inbegriffen.

Für weitere Auskünfte stehen wir Ihnen gerne persönlich oder telefonisch zur Verfügung !



Auch über das bereits im vorigen Mitteilungsblatt angekündigte JAMBOREE 1975 können wir eine wichtige Information weitergeben:

Der Lagerbeitrag wird nach den ersten Kalkulationen etwa 5000 - 6000.- Schilling betragen !

Wir ersuchen Sie nochmals, uns so bald wie möglich eine schriftliche Voranmeldung zukommen zu lassen, nur mündliche Anmeldungen reichen als Bevollmächtigung nicht aus !

RM Heinz Weber steht Ihnen als zuständiger Führer jederzeit für Auskünfte zur Verfügung !

Trupphronik:

Bei der Pfadfindermesse am 25. November 73 legten ihr feierliches Pfadfinderversprechen ab :

Christian Böhm
Martin Breunig
Ivo Deskovic
Martin Kugler
Willi Lipner
Hans-Peter Maresch
Roland Ude

Folgende Spezialabzeichen konnten verliehen werden:

DOLMETSCH an Stefan Wollmann
REITEN Stefan Wollmann
LITERATUR Roberto Talotta
WELTFREUNDSCHAFT Peter Schmidgruber

Bei der Weihnachtsfeier am 21. Dezember 73 legte sein feierliches Versprechen ab :

Erwin Ulrich

Zu KORNETTEN wurden ernannt :

Etienne Gos
Herbert Koch
Christoph Rücker
Stefan Wollmann

Bitte hier abtrennen und abgeben oder analoge Voranmeldung schreiben !

Ich melde meinen Sohn
zur Teilnahme am 1. Internationalen Wiener Landeslager vom 6. bis 19. Juli 1974 in
Haslach/Mühl an und erlege gleichzeitig die erforderliche Anzahlung von S 100.- .

Wien, am

.....
Unterschrift des Erziehungsberechtigten

Folgende Spezialabzeichen konnten vom Gruppenfeldmeister verliehen werden:

- DOLMETSCH an Herbert Koch
- LAGERN Herbert Koch
- KOCHEN Christoph Rücker
- SCHIFAHREN Heinz Patzelt
- LAGERFEUERKUNST Roberto Talotta

D I E N S T P A T R U L L E N :

Trupp I :

- Patrulle Gamsen: 16.1., 6.2., 6.3., 27.3.74
- Patrulle Mustang: 23.1., 13.2., 13.3., 3.4.74
- Patrulle Schwalbe: 9.1., 30.1., 27.2., 20.3.74

Trupp II :

- Patrulle Bison: 15.1., 5.2., 5.3., 26.3.74
- Patrulle Forelle: 22.1., 12.2., 12.3., 2.4.74
- Patrulle Hirsch: 8.1., 29.1., 26.2., 19.3.74



FÜR
PFADFINDER



- | | | | |
|-------------|--|---------------|---|
| 8./9.1.1974 | <u>1. H E I M A B E N D E</u>
nach den Ferien | 23./24.2.1974 | LANDESSCHIWETTKAMPF-Ersatz=
termin. Wenn Durchführung
bereits am 1. Termin: |
| 10.1.1974 | 1. SPORTTRAINING | 24.2.1974 | <u>A U S F L U G</u> |
| 12.1.1974 | KORNETTENAUSBILDUNG
15.00-18.00 im Heim | 3.3.1974 | SCHOTTEN - SCHIWETTKAMPF |
| 15.1.1974 | I.KLASSE-ÜBERPRÜFUNG im LK
Treffpunkt: 18.30 Uhr im
Heim | 9.3.1974 | HALLENFUSSBALLTURNIER der
Wiener Pfadfinder |
| 26./27.1.74 | TISCHTENNISMEISTERSCHAFT
Meldung bis 22.1.74 bei
den Kornetten.
Auslosung wird rechtzeitig
bekanntgegeben. | 30./31.3.74 | <u>W O C H E N E N D L A G E R</u>
in Thernberg |
| 2./3.2.1974 | LANDESSCHIWETTKAMPF
Bei Verschiebung auf den
Ersatztermin: | 7.4.1974 | RADAUSFLUG
Möglichkeit zum Ablegen des
Spez.Abz. Radfahren ! |
| 3.2.1974 | <u>A U S F L U G</u> | 20./21.4.74 | <u>G E O R G S T A G</u>
Teilnahmepflicht für alle
Gruppenmitglieder !! |
| 20.2.1974 | <u>BADEN - POWELL - GEBURTSTAG</u>
Gemeinsamer Heimabend für
beide Trupps ! | | |